ZAHNCHIRURGIE IM FRANZISKANERHOF
Uhlstr. 19-23, 50321 Brühl
Tel: 02232-943486 Fax 02232-943487

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen wurde heute ein chirurgischer Eingriff durchgeführt.

Nach Kieferoperationen geben wir Ihnen in der Regel einen weißen Mulltupfer auf die Wunde, auf den Sie circa eine Stunde beißen sollten. Dieser Tupfer dient dazu, das in der Wunde entstehende Blutgerinnsel zu stabilisieren und vor Speichel zu schützen. Nach etwa 1 bis 2 Stunden ist dieser Vorgang so weit abgeschlossen, dass Sie den Tupfer herausnehmen können.

Bitte 24 Stunden lang keinen Kaffee, keinen schwarzen Tee, keinen Alkohol trinken und nicht rauchen. Bitte nichts essen, bis die Betäubung völlig nachgelassen hat. Auch sollten Sie einige Tage sportliche Betätigung vermeiden.

Die Wunden müssen auf jeden Fall ab dem 1.Tag nach der Operation sehr gründlich sauber gehalten werden. Dies ist sehr wichtig, da eine verschmutzte Wunde niemals richtig heilen kann. Nehmen Sie anfangs eine weiche Zahnbürste. Die verschriebenen Medikamente müssen genau nach unserer Vorschrift eingenommen werden. Beim Auftreten einer starken Blutung beißen Sie bitte auf ein frisch gebügeltes Stofftaschentuch, bis die Blutung steht.

Nach dem Eingriff und in den darauffolgenden Tagen kann es zu einer Schwellung im operierten Gesichtsbereich kommen. Die Schwellung erreicht am 2. bis 3. Tag ihr Maximum und ist normalerweise unbedenklich. Um einer starken Schwellung vorzubeugen, sollten Sie Ihr Gesicht durch Auflegen eines feuchten Waschlappens an der Operationsstelle von außen intermittierend kühlen; das bedeutet ½ Std. kühlen, ½ Std. Pause, dann wieder ½ Std. kühlen usw.
Zusätzlich können eine Einschränkung der Mundöffnung, leichte Schluckbeschwerden und eine Verfärbung der Gesichtshaut über der Wunde auftreten. Sollte die Wunde genäht worden sein, müssen die Fäden in der Regel eine Woche nach der Operation von uns entfernt werden.
In folgenden Fällen bitten wir um sofortige Wiedervorstellung oder telefonische Rücksprache:

- starke nicht abnehmende Schwellung u. Mundöffnungseinschränkung
- eitriger Geschmack aus dem Wundgebiet
- Temperatur über 38 Grad
- starke anhaltende Schmerzen
- anhaltende Nachblutung trotz Aufbißtupfer

Wir wünschen Ihnen beste Heilung und Gesundheit!

Im Notfall für Patienten, die bei uns operiert wurden:
Dr. Blume 0172-3638005 Dr. Engelke 0177-313356